

Themenführung der Restaurierung

Auf Spurensuche: Wie das Gemälde »Märzwind« von Alois Delug (1893) zu seinem Prunkrahmen kam

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,

am Mittwoch, 20. März 2019, laden wir Sie herzlich um 18.30 Uhr zu der Themenführung »Auf Spurensuche: Wie das Gemälde »Märzwind« von Alois Delug (1893) zu seinem Prunkrahmen kam« mit Dipl. Rest. Olivia Levental ein.

Ein glücklicher Zufall führte dazu, dass im Zuge der Restaurierung einer liegenden Venus aus dem 18. Jahrhundert ein auseinander gerissenes Paar wieder zusammengefunden hat: das Ölgemälde »Märzwind« des österreichischen Künstlers Alois Delug und sein üppig ornamentierter und vergoldeter Prunkrahmen. Die spannende Geschichte dahinter beleuchtet Olivia Levental in ihrer Führung. Darüber hinaus geht sie Spuren und Hinweisen nach, die sich häufig auf den Rückseiten von Gemälden oder Rahmen befinden und verborgene Geschichten sichtbar machen.

Museumseintritt 6, ermäßigt 4 Euro, max. 25 Teilnehmer, keine Vorreservierung möglich

Bildunterschrift:

Alois Delug, Märzwind, (Leihgabe BRD), ca. 1893
Foto: Wolfgang Fuhrmannek, HLMD

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Yvonne Mielatz-Pohl

Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Friedensplatz 1

64283 Darmstadt

Tel.: +49 (6151) 16 57 100

E-Mail: yvonne.mielatz-pohl@hlmd.de